

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer neigt sich dem Ende zu und der Herbst hält langsam Einzug in die ILE-Region Lachte-Lutter-Oker. Wir hoffen, Sie haben die vergangene Zeit genutzt, um viel Wärme und Sonnenergie zu tanken! Passend zur gemütlichen Jahreszeit versorgen wir Sie mit neuem Lesestoff:

Zum nächsten Antragsstichtag der ZILE-Richtlinie werden voraussichtlich insgesamt neun Projekte aus der Region beantragt. Für sie wurde kürzlich von der Lenkungsgruppe der ILE-Bonus empfohlen. Die Dorfregion Scharloh hat die letzte wichtige Hürde genommen: der Dorfentwicklungsplan wurde nun offiziell anerkannt. Damit ist der Weg frei für Projekte aus der Dorfregion. Ein erstes Gespräch zum geplanten Themenjahr 2021 „Blühende ILE-Region“ findet in Kürze mit ausgewählten Stakeholdern statt. Außerdem ist der Kurzgeschichtenband der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker nun an vielen Stellen in der Region kostenlos erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie in diesem Infobrief und immer aktuell unter www.lachte-lutter-ok.de.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen – und bleiben Sie weiterhin gesund!

Ihr Regionalmanagement Lachte-Lutter-Oker

Telefon 0581 80 73 -128 oder -126

**Aktuelle Themen**

Am Start:

Projekte Antragsstichtag 15.10.2020

Weiter geht's:

DE-Plan Scharloh anerkannt

Buntes Treffen:

Erstes Gespräch zum Themenjahr 2021

Jetzt erhältlich:

Kurzgeschichtenband der ILE-Region

Termine

Aktuelles**Am Start: Projekte Antragsstichtag 15.10.2020**

Zum Antragsstichtag 15.10.2020 werden voraussichtlich insgesamt neun Projekte aus der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker bei den Ämtern für regionale Landesentwicklung in Verden und Braunschweig eingereicht. Diese Projekte wurden bei der jüngsten Lenkungsgruppensitzung in Meinersen vorgestellt und der ILE-Bonus in Höhe von 10 % für alle Projekte empfohlen. Diesen Bonus erhalten die Projekte nur, wenn sie die Ziele des Integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes unterstützen.

In der Samtgemeinde Meinersen wird über die ZILE-Maßnahme Basisdienstleistungen das Projekt „Haus der Jugend Meinersen“ beantragt. Der bestehende Jugendtreff soll durch einen Neubau ersetzt und dort ein umfangreiches Konzept der Arbeit mit verschiedenen Angeboten für Kinder, Jugendliche und ihre Eltern umgesetzt werden.

In Eschede wird das Konzept zur Umgestaltung des Glockenkolkareals weiter umgesetzt, der Abschnitt D soll in diesem Jahr im Rahmen der ZILE-Maßnahme Dorfentwicklung beantragt werden. Dieser Abschnitt liegt östlich des Rathauses und des Grundschulkomplexes und soll durch verschiedene Maßnahmen aufgewertet werden. So sind beispielsweise Sitzgelegenheiten, Fahrradabstellanlagen und eine ansprechende Grüngestaltung geplant.

Im letzten Jahr wurde eine Machbarkeitsstudie für einen Fahrradrundweg in den Celler Ortsteilen der ILE-Region erstellt, deren Umsetzung nun im Rahmen von zwei Projekten zur Förderung über die ZILE-Maßnahme Ländlicher Tourismus beantragt werden soll. Neben einer Beschilderung, Hinweisschildern und einer Begleitbroschüre sollen auch mehrere Bänke und Tisch-Bank-Kombinationen sowie Sportgeräte am Waldsee und ein Wegebau mit Uferbefestigung zum besseren Zugang zum Waldsee realisiert werden.

In der Samtgemeinde Lachendorf werden voraussichtlich sechs Projekte beantragt, alle im Rahmen der neuen Dorfregion Scharloh (siehe unten). Die Gemeinde

Ahnsbeck wird die Gestaltung der Außenanlagen der Senioren-WG, den Straßenausbau Höfeweg, die

Beleuchtung eines Schulradweges mit Solartechnik und die Sanierung eines Brückenbauwerkes am Ahnsbecker Kanal beantragen. In Hohne wird der Förderverein Waldbad Hohne/Spechtsthorn einen Förderantrag zur Sanierung der Wasseraufbereitung und des Eltern-Kind-Bereiches stellen, um das Bad weiterhin für Jung und Alt attraktiv zu erhalten. Die Gemeinde Hohne wird außerdem einen Antrag zur Erarbeitung und Moderation eines Siedlungsentwicklungskonzeptes für das Gemeindegebiet stellen, mit dem Ziel einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung.

Nach der Antragstellung müssen sich die eingereichten Projekte einem niedersachsenweiten Ranking stellen und können ab dem nächsten Frühjahr mit einer Bewilligung durch die Ämter für regionale Landesentwicklung rechnen.



Aktuelles

Weiter geht's: DE-Plan Scharloh anerkannt



Anfang September 2020 wurde der Dorfentwicklungsplan der Dorfregion Scharloh offiziell anerkannt und anschließend der Öffentlichkeit vorgestellt.

Vor rund anderthalb Jahren wurden die Gemeinden Ahnsbeck und Hohne als „Dorfregion Scharloh“ in das Niedersächsische Dorfentwicklungsprogramm aufgenommen. Eine Vielzahl an Veranstaltungen mit dem Arbeitskreis, der Steuerungsgruppe und der Dorfgemeinschaft in Form von Workshops, Dorfbegehungen und anderen Formaten bildete die Grundlage für den Dorfentwicklungsplan, der durch das Planungsbüro Amtshof Eicklingen erstellt wurde.

Der Dorfentwicklungsplan ist die Grundlage für eine Förderung im Rahmen des Niedersächsischen Dorfentwicklungsprogramms. Hierüber können sowohl öffentliche als auch private Maßnahmen bis mindestens 2027 eine finanzielle

Unterstützung erhalten. So ist u.a. vorgesehen, noch in diesem Jahr einen Förderantrag für die Sanierung des Waldbades in Hohne/Spechtshorn sowie für die Außenanlagen der neuen Senioren-WG in Ahnsbeck zu stellen.

Der Amtshof berät alle privaten und öffentlichen Projektträger hinsichtlich der Förderfähigkeit ihrer Vorhaben und leistet Hilfestellung bei der Antragstellung. Die Beratung ist für die privaten Projektträger kostenfrei.

Ansprechpartner

Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft mbH & Co KG
info@amtshof-eicklingen.de, Tel: 05149 / 186080



Buntes Treffen: Erstes Gespräch zum Themenjahr 2021

Die ILE-Region soll blühen! Zur Vorbereitung auf das kommende Themenjahr 2021 „Blühende ILE-Region“ wird Anfang Oktober ein erstes Vorgespräch mit ausgewählten Partnern stattfinden. Ziel ist der Austausch und die Absprache zu einem gemeinsamen Vorgehen.

Mit dem Themenjahr möchte die ILE-Region das Bewusstsein der Menschen in der Region für den Nutzen der dörflichen Gärten und Freiflächen schär-

fen. Attraktiv gestaltete, naturnahe und insektenfreundliche Gärten, Parks oder auch Friedhöfe sollen wieder mit dazu beitragen, die Lebensqualität in dieser ländlichen Region zu erhöhen.

Jetzt erhältlich: Kurzgeschichtenband der ILE-Region

Was ist Ihre Geschichte aus dem Leben rund um Lachte, Lutter und Oker? Anlass für diese Frage war der Kurzgeschichten-Wettbewerb der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker. Die Antworten darauf sind oft spannend oder witzig, manchmal mit ernstem Hintergrund und immer bewegend.

Die Geschichten sind nun in einem kleinen Kurzgeschichtenband veröffentlicht worden, der in den Rathäusern der (Samt-)Gemeinden sowie an weiteren ausgesuchten Stellen kostenfrei erhältlich ist. Als PDF ist der Kurzgeschichtenband auf der Internetseite unter www.lachte-lutter-oker.de im Download verfügbar.

Insgesamt wurden 17 ganz unterschiedliche Geschichten eingereicht, neben dem Blick zurück ins Dorfleben des vergangenen Jahrhunderts gibt es auch eine Zukunftsvision der Region im Jahr 2051 und fantasievolle Sagen rund um Lachte, Lutter und Oker. Die drei Gewinnergeschichten wurden von Kindern der Grundschulen in Eschede, Lachendorf und Meinersen kreativ gestaltet und mit einfallsreichen Bildern untermalt.



Termine • Termine

Lenkungsgruppensitzungen 2021

Do · 11.03.2021 in Meinersen (Strategieworkshop)

Do · 03.06.2021 in Lachendorf

Do · 02.09.2021 in Eschede

Weitere Informationen zu Terminen und aktuellen Entwicklungen in der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker erhalten Sie wie gewohnt unter www.lachte-lutter-oker.de

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch unserer Internetseiten!

Wenn auch Sie Projektideen haben, wenden Sie sich gern telefonisch an das Regionalmanagement.

Unter 05 81 / 80 73 - 128 oder -126 beraten wir Sie gerne.

Ihr Regionalmanagement der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker

Impressum:

Herausgeber: Lenkungsgruppe der ILE-Region LLO

Redaktionelle Bearbeitung: Regionalmanagement Lachte-Lutter-Oker

Gestaltung: Lutterloh Grafik

Fotos: Regionalmanagement

Druck: Onlineausgabe bzw. Eigendruck

www.lachte-lutter-oker.de

